

# zeitreise Geschichte

## Stoffverteilungsplan für die Klassen 5 bis 10



Neu für Mittelschulen in Sachsen

## Ihr Stoffverteilungsplan

Der Stoffverteilungsplan bietet eine übersichtliche Zusammenstellung aller Themenbereiche des Geschichtsunterrichts von der 5. bis zur 10. Klasse:

Zu jedem Lehrplanthema sind die Zeitreise-Kapitel aufgeführt, in denen das Thema umgesetzt ist (SB= Schülerband, RB= Regionalband)

Dazu finden Sie in alle in den Kapiteln erläuterten historischen Grundbegriffe.

Methoden-, Projekt- und Abschlusseiten sind in einer eigenen Spalte aufgeführt - so erhalten Sie einen Überblick über die Arbeitsmethoden sowie Vorschläge zum handlungsorientierten und nachhaltigen Lernen.

## Das Schuljahr im Überblick

Monat	Unterrichtsthema
September	
Oktober	
November	
Dezember	

Januar	
Februar	
März	
April	
Mai	
Juni	
Juli	

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 5	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 1 (SB + RB)	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<p><b>LB 1: Alltägliche Begegnungen mit Geschichte</b> (5 Stunden)</p> <p>Kennen verschiedener altersgerechter Medien, die Informationen über Vergangenheit enthalten</p> <p>Kennen des Quellenbegriffes und der Vielfalt historischer Quellen</p>	<p><b>Eine Reise durch die Zeit</b> (SB, S. 8–27)</p> <p>Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft (SB, S. 10)</p> <p>Eine Reise auf dem Zeitstrahl (SB, S. 12)</p> <p>Jeder Mensch hat Geschichte (SB, S. 14)</p> <p>Familiengeschichte (SB, S. 16)</p> <p>Woher wir wissen, was früher war (SB, S. 20)</p>	<p>Chronologie</p> <p>Epoche</p> <p>Zeitleiste</p> <p>Generation</p> <p>Quellen</p> <p>Darstellungen</p> <p>Historiker</p>	<p>Methode: Zeitzeugen befragen (SB, S. 18)</p> <p>Projekt: Spurensuche vor Ort (SB, S. 22)</p> <p>Methode: Informationen präsentieren: die Wandzeitung (SB, S. 24)</p> <p>Abschluss: „Die Zeitreise-Quiz-Show“ (SB, S. 26)</p>
<p><b>LB 2: Längsschnitt: Auf den Spuren der frühen Menschen</b> (13 Stunden)</p> <p>Einblick gewinnen in die Besiedlung Sachsens zu verschiedenen Zeiten</p>	<p><b>Die Besiedlung Sachsens</b> (RB, S. 4–17)</p> <p>Auf sächsischem Gebiet leben Slawen (RB, S. 8)</p> <p>König Heinrich I. erobert die Gebiete der Slawen (RB, S. 10)</p> <p>Sachsens Bevölkerung im 20. Jahrhundert (RB, S. 12)</p>	<p>Längsschnitt</p> <p>Burgwarde</p> <p>Mark/Markgraf</p> <p>Flüchtlinge und Vertriebene</p> <p>Vertragsarbeitnehmer</p> <p>Aussiedler</p> <p>Migration</p>	<p>Projekt: Besiedlung Sachsens – eine Zeitreise (RB, S. 6)</p> <p>Projekt: Mobil sein – oder nicht? (RB, S. 14)</p> <p>Abschluss: Als Siedler durch Sachsen (RB, S. 16)</p>
<p>Kennen von Unterschieden in der Lebensweise früher Menschen</p> <p>- Vergleich erste Menschen – Jetztzeit</p> <p>- Entstehung und Entwicklung der Arbeitsteilung</p>	<p><b>Vom Leben der frühen Menschen</b> (SB, S. 28–51)</p> <p>Anfänge in Afrika (SB, S. 30)</p> <p>Jäger und Sammler in der Altsteinzeit (SB, S. 32)</p> <p>Überleben im Eiszeitalter (SB, S. 34)</p> <p>Die ersten Bauern (SB, S. 36)</p> <p>Erfindungen und neue Werkzeuge in der Jungsteinzeit (SB, S. 40)</p> <p>Der Fund im Ötztal – Archäologen bei der Arbeit (SB, S. 42)</p> <p>Kupfer, Bronze und Eisen – mit Metall geht vieles besser (SB, S. 48)</p>	<p>Jäger und Sammler</p> <p>Altsteinzeit</p> <p>Kulturlandschaft</p> <p>Mittelsteinzeit</p> <p>Jungsteinzeit</p> <p>Arbeitsteilung</p> <p>Tauschwirtschaft</p> <p>Archäologen</p>	<p>Projekt: Menschen und Tiere – in der Steinzeit und heute (SB, S. 38)</p> <p>Methode: Vom Fund zur Rekonstruktion (SB, S. 44)</p> <p>Projekt: Zurück in die Steinzeit (SB, S. 46)</p> <p>Abschluss: Von „Lucy“ in die Eisenzeit (SB, S. 50)</p>

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 5	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 1 (SB + RB)	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
Kennen verschiedener Aspekte einer Hochkultur am Beispiel Ägyptens	<b>Ägypten – frühe Hochkultur am Nil</b> (SB, S. 52–73) Ägypten – ein „Geschenk“ des Nils? (SB, S. 54) Schule, Schrift und Schreiber (SB, S. 56) Der Pharao – Gott und König (SB, S. 60) Frauen und Kinder in Ägypten (SB, S. 64) Deir el-Medina – ein Dorf im alten Ägypten (SB, S. 66) Die Pyramiden – Bauten für die Ewigkeit (SB, S. 68) Der Weg ins Jenseits (SB, S. 7)	Nomaden Hochkultur Hieroglyphen Hierarchie Pyramide Mumie	Projekt: Schreiben wie die Ägypter (SB, S. 58) Methode: Ein Schaubild verstehen (SB, S. 62) Abschluss: Die Schätze des Tutanchamun (SB, S. 72)
Kennen verschiedener Formen des zeitlichen Einordnens			Thema wird an verschiedener Stelle behandelt, z.B. SB, S. 10–14; RB, S. 6/7
<b>LB 3: Griechenland als Wurzel der europäischen Kultur</b> (7 Stunden) Übertragen von Kenntnissen des Lebens im antiken Griechenland auf unsere Zeit - Kunst, Kultur, Religion, Wortschatz - um 500 v. Chr. Herausbildung der Demokratie	<b>Die Welt der Griechen</b> (SB, S. 74–95) Land und Volk der Griechen (SB, S. 76) „Wie die Frösche um einen Teich“ (SB, S. 78) „Götter und Helden der Griechen“ (SB, S. 80) Wettkämpfe zu Ehren der Götter (SB, S. 82) Sparta – ein Leben für den Krieg (SB, S. 84) In Athen regieren die Bürger (SB, S. 86) Alltagsleben in Athen (SB, S. 88) Die Polis Athen als Großmacht (SB, S. 90)	Dorer Polis Kolonisation Geldwirtschaft Sagen Troja Spartiaten/Periöken/ Heloten Monarchie Oligarchie/Aristokratie Demokratie Perser	Projekt: Wir holen uns die Antike ins Klassenzimmer (SB, S. 92) Abschluss: Griechische Geschichte (SB, S. 94)
Einblick gewinnen in die Arbeit von Archäologen und in den Umgang mit gegenständlichen Quellen	Thema bei der Frühgeschichte eingeführt: „Archäologen bei der Arbeit“, „Methode: Vom Fund zur Rekonstruktion“ (SB, S. 42–45)		

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 5/6	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 1 (SB + RB)	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<b>WP: Regional-/Heimatgeschichte</b> (2 Stunden)  Einblick gewinnen in einen Aspekt der Regional- und Heimatgeschichte			Projekt: Spurensuche vor Ort (SB, S. 22)
Klassenstufe 6			
<b>LB 1: Rom auf dem Weg zur Weltmacht</b> (10 Stunden)  Einblick gewinnen in wichtige Stationen der Entstehung des römischen Imperiums	<b>Den Römern auf der Spur</b> (SB, S. 96–137)  Rom – vom Dorf zur Stadt (SB, S. 98)  Durch Kriege groß geworden (SB, S. 100)  Wie regierten die Römer ihr Weltreich? (SB, S. 104)  Die Herren der Welt besitzen nichts (SB, S. 106)  Bürgerkriege zerreißen Rom (SB, S. 108)  Einer setzt sich durch: Caesar (SB, S. 110)	Provinz  Republik  Senat  Patrizier/Plebejer  Ständekämpfe  Proletarier/Ritter  Optimaten/Popularen  Diktator	
Kennen verschiedener Gesichtspunkte des Alltagslebens im römischen Kaiserreich zu Beginn unserer Zeitrechnung unter Kaiser Augustus	Mit Augustus beginnt die Kaiserzeit (SB, S. 112)  Die Weltstadt Rom zur Kaiserzeit (SB, S. 114)  Auf den Straßen des Imperiums (SB, S. 116)  Thermen, Toiletten und dicke Luft (SB, S. 118)  Sklaven – nur lebende Werkzeuge? (SB, S. 120)  Die römische „familia“ – eine Familie? (SB, S. 122)  Die Götter der Römer (SB, S. 124)	Kaiser  Imperium  Aquädukte  Sklaven  pater familias	
Kennen der Arbeit mit Geschichtskarten			Methode: Geschichtskarten lesen und auswerten (SB, S. 102)
<b>LB 2: Die römische Zivilisation und ihre prägenden Wirkungen für Europa</b> (10 Stunden)  Einblick gewinnen in den Übergangsprozess von der römischen Antike zum europäischen Mittelalter	Die Germanen – ein Volk aus dem Norden Europas (SB, S. 126)  Am Limes endet die römische Macht (SB, S. 128)  Römer und Germanen (SB, S. 132)  <b>Vom Römischen Reich zum Reich der Deutschen</b> (SB, S. 138–161)	Thing  Sippe  Romanisierung  Reich Gottes  Bischof	Projekt: Ausflug nach Kalkriese (SB, S. 130) Projekt: Unterwegs in der Römerstadt Köln (SB, S. 134)  Abschluss: Nicht alle Wege führen nach Rom (SB, S. 136)  Methode: Bilder als Geschichtsquellen betrachten (SB, S. 148)

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 6	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 1 (SB + RB)	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aspekte der prägenden Wirkungen der römischen Zivilisation</li> <li>- Kulturaustausch in Germanien</li> <li>- Frankenreich Karls des Großen um 800</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Anfänge des Christentums (SB, S. 140)</li> <li>Ein Weltreich geht unter (SB, S. 142)</li> <li>Die Franken gründen ein europäisches Großreich (SB, S. 144)</li> <li>Ein neuer Glaube in Europa (SB, S. 146)</li> <li>Mohammed – der Prophet des Islam (SB, S. 150)</li> <li>Der Islam breitet sich aus (SB, S. 152)</li> <li>Karl der Große – fränkischer König und römischer Kaiser (SB, S. 154)</li> <li>Der reisende Königshof (SB, S. 156)</li> <li>Die Ottonen – vom Frankenreich zum Reich der Deutschen (SB, S. 158)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Völkerwanderung</li> <li>Franken</li> <li>Merowinger</li> <li>Papst</li> <li>Missionar</li> <li>Islam</li> <li>Koran</li> <li>Kalifen</li> <li>heiliger Krieg</li> <li>Pfalz</li> </ul>	Abschluss: Kein Tabu! (SB, S. 160)
Sich positionieren zu Darstellungen röm. Geschichte in Massenmedien			Anbindung des Projekts „Römische Gladiatoren im Film“ (RB, S. 58) auch hier möglich
Übertragen von Informationen aus Geschichtskarten auf die Geschichte			Kartenarbeit in Kapitel integriert: SB, S. 101–103, 117, 138, 143, 147, 152, 155, 159
<b>LB 3: Fallbeispiel: Die Stadt im europäischen Mittelalter</b> (10 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leben im Mittelalter (SB, S. 162–205)</li> <li>Vasallen und Lehnsherren (SB, S. 164)</li> <li>Eine „gerechte“ Ordnung? (SB, S. 166)</li> <li>Nur Arbeit und Fron? (SB, S. 168)</li> <li>So lebten die Bauern (SB, S. 170)</li> <li>Das Leben auf dem Land ändert sich (SB, S. 172)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Adel/Adlige</li> <li>Lehen/Vasall</li> <li>Ständegesellschaft</li> <li>Grundherr</li> <li>frei – unfrei – hörig</li> <li>Frondienste</li> <li>Dorf</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kennen von Aspekten des Lebens in einer mittelalterlichen Stadt</li> <li>- Stadtansichten und Stadtplan</li> <li>- Bevölkerungsstruktur und Alltag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Städte entstehen und wachsen (SB, S. 182)</li> <li>Auf dem Markt (SB, S. 186)</li> <li>Zünfte, Meister und Gesellen (SB, S. 188)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stadt</li> <li>Markt</li> <li>Zunft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Methode: Schriftliche Quellen auswerten (SB, S. 194)</li> <li>Projekt: Kinderalltag in verschiedenen Zeiten (SB, S. 202)</li> </ul>

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 6	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 1 (SB + RB)	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
- Städtebünde und ihre Bedeutung	Fernkaufleute verbinden Städte (SB, S. 190) auch Rückgriff auf RB möglich, S. 24–27  Wer regiert die Stadt? (SB, S. 192)  „Stadtluft macht frei“ – und gleich? (SB, S. 196)  Jüdisches Leben in der mittelalterlichen Stadt (SB, S. 198)  Leben und Überleben in der Stadt (SB, S. 200)	Chronik  Bürgerrecht  Getto  Rabbiner	Abschluss: Menschen auf dem Land, in Kloster, Burg und Stadt (SB, S. 204)
Beherrschen der Arbeit mit Geschichtskarten			Methode: Stadtpläne erzählen aus der Geschichte (SB, S. 184)  Kartenarbeit auch in Kapitel 10, S. 183
<b>LB 4: Querschnitt: Zusammentreffen der Religionen im europäischen Mittelalter (10 Stunden)</b>  Einblick gewinnen in verschiedene Formen religiösen Lebens	Ein anderes Leben im Kloster (SB, S. 174)  Anbindung des Kapitels aus dem SB 2 möglich: „Der Glaube bestimmt das Leben“ (SB 2, S. 38)	Kloster	Projekt: Gutes aus der Klosterküche (SB, S. 176)
Sich positionieren zum Zusammentreffen der Religionen  - Kreuzzüge als Zusammenstoß von Kulturen  - Zusammenleben der Kulturen in Südspanien	zum Rittertum Anbindung dieser Kapitel möglich: „Auf der Burg“ (SB, S. 178), „Ritter, Knappen und Edelfrauen“ (SB, S. 180)  <b>Kulturen und Religionen treffen aufeinander</b> (RB, S. 34–51)  Europas Osten wird christlich (RB, S. 36)  Gewalt im Zeichen des Kreuzes (RB, S. 38)  Kreuzfahrer im Heiligen Land (RB, S. 40)  Die Europäer lernen von den Arabern (RB, S. 44)  Spanien und Sizilien – islamisches Europa (RB, S. 46)  Die Osmanen in Europa (RB, S. 48)	Kirche  Patriarch  Kreuzzug  Sultan  Janitscharen	Methode: Schriftliche Quellen vergleichen (RB, S. 42)  Abschluss: Ein Kulturenpuzzle (RB, S. 50)
Anwenden von Verfahren zur Auswertung von Geschichtskarten			Karten RB, S. 34, 37, 38, 48  zur Ausbreitung der Religionen auch Rückgriff auf Karten in SB möglich: S. 147, 151, 152

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 6/7	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 1 (SB + RB)/2	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<b>LB 5: Längsschnitt: Freiheit und Unfreiheit in der Geschichte</b> (10 Stunden)  Kennen von Formen der Freiheit und Unfreiheit in Antike, Mittelalter und Gegenwart  - Freie und Sklaven  - freie und abhängige Bauern zeitgeschichtliches Beispiel	<b>Freiheit und Unfreiheit in der Geschichte</b> (RB, S. 52–69)  Ein Hausherr und sein Sklave in Athen (RB, S. 54)  Sklaven in Rom (RB, S. 56)  Bauern kämpfen für ihre Rechte (RB, S. 60); auch Rückgriff auf SB, S. 164–169 möglich  „Stadtluft macht frei“ (RB, S. 62) auch Rückgriff auf SB, S. 196 möglich  Sklaven in einem demokratischen Staat? (RB, S. 64)  Moderne Sklaverei (RB, S. 66)	Zehnt  Menschenrechte	
Einblick gewinnen in Formen des Aufbegehrens gegen die Unfreiheit			Projekt: Römische Gladiatoren im Film (RB, S. 58)
Beherrschen von Vorstellungen von Zeit und Zeitverlauf			Abschluss: Freiheit und Unfreiheit – eine Museumsrallye (RB, S. 68)
<b>WP: Regional- bzw. Heimatgeschichte</b> (4 Stunden)  Einblick gewinnen in Aspekte der Regional- und Heimatgeschichte	<b>Geschichte entdecken – Spurensuche in Sachsen</b> (RB, S. 18–33)  Die Wettiner – eine mächtige Grafenfamilie (RB, S. 20)  Die Wettiner als Kurfürsten (RB, S. 22)  Die Oberlausitz und ihre Städte (RB, S. 24)  Sagenhaftes aus dem Land der Vögte (RB, S. 28)  Vom Silber zum Spielzeug – das Erzgebirge (RB, S. 30)	Sachsen  (Reichs-)Ministeriale  Vogt	Projekt: Auf Spurensuche in Bautzen (RB, S. 26)  Abschluss: Welche Bräuche kennst du? (RB, S. 32)
Klassenstufe 7	Zeitreise 2		
<b>LB 1: Entdeckung und Eroberung der Welt für Europa</b> (10 Stunden)  Kennen von Entdeckungsfahrten der Europäer  - Kolumbus 1492  - Weltumseglung Magellan	<b>Aufbruch in eine neue Zeit</b> (S. 18–35)  Auf der Suche nach den Schätzen Indiens (S. 18)  Kolumbus „entdeckt“ Amerika (S. 20)	Kolonien	Methode: Historische Karten untersuchen (S. 22)



Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 7	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 2	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<p>Sich positionieren zum Umgang der Eroberer mit den Ureinwohnern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zerstörung einer indianischen Hochkultur</li> <li>- Sklaverei und Dreieckshandel</li> <li>- Rechtfertigung der europäischen Kolonialmächte</li> </ul> <p>Einblick gewinnen in die ökologischen Veränderungen in der alten und neuen Welt</p>	<p>Das Aztekenreich (S. 24)</p> <p>Mit Kreuz und Schwert (S. 26)</p> <p>Der Reichtum der „Neuen Welt“ für die Europäer (S. 28)</p> <p>Seit 500 Jahren kein Ende der Ausbeutung (S. 30)</p>		<p>Projekt: Eine Pro-Kontra-Diskussion führen (S. 32)</p> <p>Abschluss: Auf großer Entdeckungsfahrt (S. 34)</p>
<p>Kennen des Umgangs mit Bildquellen</p>			<p>Arbeit mit zeitgenössischen Darstellungen in Kapitel integriert: S. 13, 15–17, 20, 24–27</p>
<p><b>LB 2: Das Europa der Reformationszeit (10 Stunden)</b></p> <p>Kennen grundlegender Sichtweisen zu Beginn der Neuzeit im Vergleich zum Mittelalter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kopernikus und Leonardo da Vinci</li> <li>- Martin Luther</li> <li>- Sachsen als Kernland der Reformation Übertragen der Leistung Gutenbergs auf die Medienentwicklung der Gegenwart</li> </ul>	<p><b>Aufbruch in eine neue Zeit (S. 8–17)</b></p> <p>Der Mensch im Mittelpunkt (S. 10)</p> <p>Erfindungen verändern das Leben (S. 12)</p> <p>Ein neues Weltbild (S. 14)</p> <p>Regiert Geld die Welt? (S. 16)</p> <p><b>Europa im Glauben gespalten (S. 36–57)</b></p> <p>Der Glaube bestimmt das Leben (S. 38)</p> <p>Ist die Kirche noch zu retten? (S. 40)</p> <p>Die Reformation breitet sich aus (S. 4)</p>	<p>Humanismus/ Renaissance</p> <p>heliozentrisches Weltbild</p> <p>Kredit</p> <p>Verleger/Verlag</p> <p>Monopol</p> <p>Sakramente</p> <p>Abläss</p> <p>Bann/Kirchenbann</p> <p>Reichsacht</p> <p>evangelisch</p>	
<p>Einblick gewinnen in die Folgen der Reformation</p>	<p>Von der „Freiheit eines Christenmenschen“ zur Freiheit der Bauern? (S. 44)</p> <p>Der Bauernkrieg (S. 46)</p> <p>Ein Christentum, aber drei Konfessionen (S. 48)</p> <p>Wie reagiert die „alte“ Kirche? (S. 50)</p>	<p>Zehnt</p> <p>Konfession</p> <p>Protestanten</p> <p>Konzil</p>	<p>Abschluss: Wer war's? (S. 56)</p>

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 7	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 2	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
	Glaubenseifer und Machtgier (S. 52) In Europa brennen Menschen (S. 54)	Inquisition Söldner	
Anwenden von Kenntnissen zur Auswertung von Bildquellen			Auswertung von Bildquellen in die Kapitel integriert
<b>LB 3: Revolution und Reform im Europa der Neuzeit (10 Stunden)</b>  Kennen unterschiedlicher Reaktionen auf den Absolutismus  - Frankreich unter Ludwig XIV.  - Reformversuche der Aufklärung  - Französische Revolution 1789–1794	Absolutismus und Französische Revolution (S. 58–95)  Die Welt von Versailles (S. 60)  Der neue Staat (S. 62)  Der Merkantilismus (S. 64)  „Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“ (S. 66)  Politische Ideen der Aufklärung (S. 68)  Aufgeklärter Absolutismus in Preußen (S. 70)  In Frankreich ist die Staatskasse leer (S. 72) Die Revolution beginnt (S. 74)  Die Erklärung der Menschenrechte (S. 78)  Frankreich wird Republik (S. 82)  Die Revolution wird radikaler (S. 86)  Terror statt Freiheit (S. 88)  Napoleon wird Kaiser der Franzosen (S. 90)	Gottesgnadentum Zeremoniell Staat Stehendes Heer Merkantilismus Manufaktur Aufklärung Bürgertum Gewaltenteilung aufgeklärter Absolutismus Klerus Ständegesellschaft Privilegien Generalstände Kokarde konstitutionelle Monarchie Republik Sansculotte Levée en masse Direktorium Bürgerliches Gesetzbuch	Methode: Karikaturen richtig deuten (S. 76)  Projekt: Menschenrechte heute (S. 80)  Methode: Ein Verfassungsschema interpretieren (S. 84)  Methode: Historienmalerei – gemalte Geschichte? (S. 92)  Was ist eine Revolution? (S. 95)
Umgang mit Bildquellen auf Herrscherporträts übertragen			S. 61 (Ludwig XIV.), S. 90 (Napoleon)

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 7	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 2	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<p><b>LB 4: Deutsche Staaten im Europa des 19. Jahrhunderts</b> (10 Stunden)</p> <p>Einblick gewinnen in die politische und territoriale Neuordnung Europas und Deutschlands im 19. Jahrhundert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ordnung Europas durch Napoleon und den Wiener Kongress</li> <li>- Europäische Revolution 1848/49</li> </ul>	<p><b>Deutsche streben nach Einheit und Freiheit</b> (S. 96–129)</p> <p>Anbindung „Napoleon wird Kaiser der Franzosen“ (S. 90) auch hier möglich</p> <p>Napoleon ordnet Europa neu (S. 98)</p> <p>Reformen statt Revolution (S. 100)</p> <p>Die Völker Europas wehren sich (S. 102)</p> <p>Wien 1815 – die Fürsten setzen sich durch (S. 104)</p> <p>Protest gegen die Fürstenherrschaft (S. 106)</p> <p>Bürger gegen auf die Barrikaden (S. 108)</p> <p>Das erste deutsche Parlament (S. 110)</p>	<p>Rheinbund</p> <p>Säkularisierung</p> <p>Mediatisierung</p> <p>Nation</p> <p>Legitimität</p> <p>Deutscher Bund</p> <p>Restauration</p> <p>liberal/reaktionär</p> <p>Nationalversammlung</p> <p>Vielvölkerstaat</p>	<p>Methode: Politische Lieder interpretieren (S. 112)</p>
<p>Kennen von Aspekten der deutschen Reichsgründung 1871</p>	<p>Reichsgründung durch „Eisen und Blut“ (S. 114)</p> <p>Nationalismus als neue Gefahr (S. 116)</p> <p>Politische Parteien entstehen (S. 118)</p> <p>Der Staat – ein Kasernenhof? (S. 120)</p> <p>Die Gesellschaft im Kaiserreich (S. 122)</p> <p>„Frau Regierungsrat“ und ihr „Mädchen für alles“ (S. 124)</p>	<p>Annexion</p> <p>Patriotismus</p> <p>Nationalismus</p> <p>Militarismus</p> <p>soziale Schicht</p> <p>Antisemitismus</p>	<p>Abschluss: Mit dem Trimino durchs 19. Jahrhundert (S. 128)</p>
<p>Übertragen der Kenntnisse zum Umgang mit Bildquellen auf Karikaturen</p>			<p>Arbeit mit Karikaturen in die Kapitel integriert: S. 99, 103, 107, 110, 119</p>
<p><b>LB 5: Längsschnitt: Fortschritt und Stagnation in Wirtschaft und Gesellschaft</b> (10 Stunden)</p> <p>Einblick gewinnen in den Umgang mit Krankheiten und Seuchen in Mittelalter und Neuzeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mittelalterliche Erklärungsversuche</li> <li>- medizinische Entdeckungen und Erfindungen und deren Auswirkungen</li> </ul>	<p>zur Situation im Mittelalter Rückgriff auf das Kapitel „Leben und Überleben in der Stadt“ (S. 200) möglich</p> <p>zur Situation im 19. Jahrhundert Rückgriff auf das Kapitel „Der Staat – ein Kasernenhof?“ (S. 120) möglich</p>		

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 7/8	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 2/3	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
Kennen von Aspekten der sozialen Frage und einiger Lösungsversuche	<b>Industrialisierung und Soziale Frage</b> (S. 130–159) Der Aufbruch ins Industriezeitalter (S. 132) Warum gerade England? (S. 134) Mit Volldampf voraus! (S. 136) Deutschland wird Industrieland (S. 138) Das Ruhrgebiet wird zur größten Industrieregion (S. 142) Die Industrialisierung bringt Probleme (S. 144) Kinder und Jugendliche im Industriezeitalter (S. 146) Arbeiter kämpfen für soziale Gerechtigkeit (S. 150) Frauen auf dem Weg zur Emanzipation (S. 152) Kirchen, Staat und Unternehmer reagieren (S. 154) Von der „Maloche“ zur Dienstleistung (S. 156)	Industrielle Revolution Kapital Investition Deutscher Zollverein Sektor Realeinkommen Soziale Frage Gewerkschaften	Methode: Statistiken auswerten (S. 140) Projekt: Kinderarbeit heute (S. 148) Abschluss: Auf der Route der Industriekultur (S. 158)
Beherrschen des Umgangs mit Bildquellen aus d. Industriellen Revolution			Arbeit mit zeitgenössischen Bildquellen in die Kapitel integriert
Klassenstufe 8	Zeitreise 3		
<b>LB 1: Krieg und Kriegserfahrung der Völker Europas</b> (10 Stunden)  Kennen von Anlass und Ursachen des Ersten Weltkrieges 1914–1918	<b>Imperialismus und Erster Weltkrieg</b> (S. 8–43) Die Europäer teilen die Welt unter sich auf (S. 10) Afrika – „herrenloses Land“? (S. 12) Der Globus in der Hand der „überlegenen Rasse“ (S. 14) Das Deutsche Reich wird Kolonialmacht (S. 16) Ausbeutung und Vernichtung S. 18)	Imperialismus Rassismus Völkermord Entwicklungsländer/ unterentwickelte Länder Dritte Welt Mobilmachung	Projekt: Kolonialwaren gestern und heute (S.22)

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 8	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 3	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
	Afrika heute (S. 20) Bündnisse und Konflikte (S. 24) „Pulverfass“ Balkan (S. 26) Julikrise und Kriegsausbruch (S. 28)		
Sich positionieren zu Reaktionen der Menschen in der Zeit um den Ersten Weltkrieg am Beispiel des Expressionismus - Kriegserfahrungen im Ersten Weltkrieg - überfachliches Epochenverständnis	Ist der Frieden noch zu retten? (S. 30) Europa wird zum Schlachtfeld (S. 32) Das Entscheidungsjahr 1917 (S.36) Die Folgen des Krieges (S. 38)	Pazifismus Waffenstillstand	Methode: Kriegerdenkmäler befragen (S.40) Abschluss: Wohin der „Wettlauf“ um Kolonien führte (S. 42)
Kennen von Verfahren zur Rekonstruktion von Geschichte aus Bildquellen			Methode: Fotografien als Geschichtsquellen betrachten (S. 34) Arbeit mit den verschiedenen Bildquellen in die Kapitel integriert
<b>LB 2: Wege aus dem Krieg – Europa im Umbruch (10 Stunden)</b> Übertragen der Kenntnisse über Kriegserfahrungen auf die Veränderungen nach dem Krieg - Revolution 1917 in Russland - Revolution 1918 in Deutschland - 1919 Versailler Vertrag und nationalstaatliche Gründungen Anwenden der Kenntnisse im Umgang mit Bild- und Tonquellen auf Dokumentarfilme	<b>Europa zwischen Demokratie und Diktatur (S. 44–83)</b> Lenin und die russische Revolution (S. 46) Europa auf der Suche nach einer neuen Ordnung (S. 50) Faschisten auf dem Vormarsch (S. 52) Deutschlands Weg in die Republik (S. 56) Lasten und Legenden – die junge Republik unter Druck (S. 60)	Sowjets; Bolschewiki/ Menschewiki Komitee Sozialismus/ Kommunismus Klassen Proletariat/Proletarier Bourgeoisie Räte Weimarer Nationalversammlung Reparationen	Methode: Politische Plakate analysieren (S. 72) Abschluss: Die Zwischenkriegszeit im Spiegel von Karikaturen (S. 82)

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 8	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 3	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<b>LB 3: Querschnitt: Demokratie und Diktatur in Europa (10 Stunden)</b>  Kennen von Unterschieden zwischen Demokratien und Diktaturen in der Zeit zwischen den Weltkriegen am Beispiel der Weimarer Republik 1918–1933 und der Sowjetunion  - Mitbestimmung des Volkes  - Umgang mit politischen Gegnern  Kennen von Möglichkeiten und Grenzen der Quellenkritik	Das Krisenjahr 1923 – Ruhrbesetzung, Inflation, Putsch (S. 62)  Goldene Zwanziger? (S. 66)  Republik im Untergang (S. 68)  Wer wählte die NSDAP? (S. 74)  Warum scheiterte die erste deutsche Demokratie? (S. 76)  Stalin und der Stalinismus (S. 78)	Inflation  Staatshaushalt  Anleihe/Zinsen  Neue Sachlichkeit  Weltwirtschaftskrise  Kolchose  Stalinismus	Methode: Verfälschte Bildaussagen interpretieren (S. 80)
<b>LB 4: Herrschaft und Alltag im Nationalsozialismus (10 Stunden)</b>  Kennen von Herrschaftsstrukturen der nationalsozialistischen Diktatur unter Hitler 1933–1945  - nationalsozialistische Ideologie  - Machtübernahme  - Führerstaat  - Ausgrenzung, Entrechtung, Verfolgung	<b>Der Nationalsozialismus (S. 84–137)</b>  Kam Hitler legal an die Macht? (S. 86)  Auf dem Weg in den Führerstaat (S. 88)  Adolf Hitler – Führerkult und Propaganda (S. 90)  Ziele und Ideen der Nationalsozialisten – wie reagierten die Deutschen? (S. 92)  NS-Wirtschaftspolitik – den Krieg im Visier (S. 96)  Frauen im NS-Staat (S. 104)  Ausgegrenzt, verfolgt, ermordet (S. 106)  Kirchen im Nationalsozialismus (S. 110)	SA  SS  Propaganda  Ideologie  Arier  Euthanasie  Kirchenkampf	
Kennen von Formen des Widerstandes	Widerstand im NS-Staat (S. 128)	Widerstand	
Beurteilen des Alltagslebens von Kindern und Jugendlichen im NS-Staat	Jugend unter dem Hakenkreuz (S. 98)  Schule im NS-Staat (S. 102)  Situation von Juden, Sinti und Roma in die anderen Kapitel integriert	Jungvolk  BDM	
Sich positionieren zu Formen von Propaganda	s.o. Kapitel „Führerkult und Propaganda“ (S. 90)	Propaganda	

Lehrplan Geschichte, 2004 Klassenstufe 8/9	Zeitreise-Kapitel Zeitreise 3/ Zeitreise 4 (SB 4)	Grundbegriffe	Methoden/Projekte/Wiederholung
<b>LB 5: Völkermord und Kriegsverbrechen (10 Stunden)</b>  Kennen der Einmaligkeit der Shoa/ des Holocaust  - Prozess der Ausgrenzung, Entrechtung und Verfolgung der Juden  - Wannsee-Konferenz 1942  - Massenerschießungen, Vernichtungslager, Todesmärsche	Der Weg in den Krieg (S. 112)  Der Krieg in Europa – Völkervernichtung (S. 114)  Holocaust – Shoa (S. 116)  Sinti und Roma – eine verfolgte Minderheit (S. 120)  Vertrieben und verschleppt (S. 122)  Vom totalen Krieg zur Kapitulation (S. 124)	Selbstbestimmungsrecht der Völker  Appeasement-Politik  Holocaust/Shoa  Zigeuner/  Sinti und Roma  Volksdeutsche  Fremdarbeiter  Alliierte  Volkssturm	Abschluss: Die Zeit des Nationalsozialismus (S. 136)
Einblick gewinnen in Möglichkeiten juristischer Aufarbeitung von Kriegsverbrechen und Völkermord  - Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit im Zweiten Weltkrieg 1939–1945  - Nürnberger Prozesse  - UN-Strafgerichtshof für Verbrechen gegen Frieden und Menschenrechte in Den Haag	Erinnern an die Vergangenheit (S. 132)		
Beurteilen von Schriftquellen		Methode: Historische Reden untersuchen (S. 126)	Auszüge aus Gesetzen, Reden und Erinnerungen in die Kapitel integriert
Klassenstufe 9	Zeitreise 4 (SB 4)		
<b>LB 1: Die Mauer – ein Symbol für die Teilung Deutschlands, Europas und der Welt (15 Stunden)</b>  Kennen von Grundzügen der Teilung Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg  - Potsdamer Konferenz 1945	<b>Deutschland nach 1945 – besetzt, geteilt und wieder vereint (S. 42–77)</b>  Der 8. Mai – Katastrophe oder Befreiung? (S. 44)  Flucht und Vertreibung (S. 46)  Der schwere Weg zur Demokratie (S. 48)  „Es muss demokratisch aussehen“ (S. 52)	Alliiertes Kontrollrat  Marshall-Plan  Kredit  Investition  Antifaschismus  Währungsreform	